

Schachinterklub – 1.Division:

Brügge - KSK Rochade Eupen/Kelmis: 4:4

Unentschieden beim Meister

Der KSK Rochade hat in den Runden vier und fünf gegen Lüttich und Brügge jeweils ein 4:4 Unentschieden erzielt. Mit 6 Mannschaftspunkten liegen die Ostbelgier nach 5 Runden auf Platz vier.

Der KSK Rochade Eupen/Kelmis konnte in der 5.Runde den amtierenden Meister und Tabellenführer Brügge in Schach halten. Auch in Runde 4 gegen Lüttich hatten die Ostbelgier 4:4 Unentschieden gespielt. Gegen Lüttich war die Punkteteilung von der Papierform her eine kleine Enttäuschung. Allerdings konnte man sich vom Spielverlauf her glücklich schätzen, einen Mannschaftspunkt gerettet zu haben. Tatsächlich hatte Nikos Begnis in der letzten Partie auch eine gehörige Portion Glück nötig, um eine Verluststellung noch in einen Partiegewinn umzuwandeln.

Gegen Brügge zeigte sich der KSK Rochade deutlich verbessert. Am Spitzenbrett setzte Oliver Mihok ein Ausrufezeichen, indem er mit Schwarz den holländischen Großmeister Sipke Ernst vollkommen überrannte. Deutlich länger dauerte die Partie von Twan Burg an Brett 2, aber auch er setzte sich gegen seinen Landsmann Koen Leenhouts überzeugend durch. An den Brettern 3 bis 5 endeten die Partien Remis, womit die Heimspieler sehr zufrieden sein konnten, denn die Gästespieler Gabor Nagy, Miklos Galyas und Thomas Fiebig hatten dominiert. Ihre Hoffnungen setzten die Brügger auf die letzten drei Bretter, wo sie in der Favoritenrolle waren. Vor der schwierigsten Aufgabe stand Martin Ahn gegen den starken Thibaut Maenhout. Dass Ahn wegen Krankheit nicht fit war, erschwerte noch die Aufgabe und erlaubte ihm nicht wie gewünscht Widerstand zu leisten. Eine spannende Kampfpartie im Gleichgewicht lieferten sich wieder einmal Tom Piceu und Rudolf Meessen. Der Remisschluss schien nahe, doch mit einem unvorsichtigen Turmschach verschenkte der Ostbelgier noch den halben Punkt. Ärgerlich. Schließlich versuchte Arben Dardha in der letzten Partie doch noch den Mannschaftssieg zu erzielen, doch nach einem Fehler in Zeitnot konnte nur noch Viaene auf Sieg spielen. Der Brügger nahm aber das clevere Remis-Angebot an. Eine Niederlage hätten die Gäste aber auch angesichts der Partien nun wirklich nicht verdient. Das Unentschieden war schon etwas schmeichelhaft für den Meister.

Mit Platz vier nach fünf Runden geht der KSK Rochade als Tabellenvierter in die Winterpause. Mit der maximalen Punkteausbeute führt Wetteren mit 1 Mannschaftspunkt Vorsprung auf Brügge.

In der 2.Division liegt der KSK Rochade 2 nach einem knappen 4,5-3,5 Auswärtserfolg gegen Mosan 1 mit 7MP ebenfalls auf Platz 4. In der 3.Division D musste die Jugendmannschaft Rochade 3 in Leuven eine logische Niederlage hinnehmen. Es führt SF Wirtzfeld 1 vor dem KSK 47Eynatten 1.

Schachergebnisse:

1.Division:

Brügge 1 - KSK Rochade 1: 2,5-5

2.Division A:

Mosan 1- KSK Rochade 2: 3,5-4,5

3.Division D:

Leuven 2 - KSK Rochade 3: 4,5-1,5

4.Division A:

Lüttich 5 - KSK Rochade 5: 3-1

Mosan 2 - KSK Rochade 5: 2,5-1,5

5.Division C:

Mosan 3 - KSK Rochade 7: 2-2

666 - KSK Rochade 8: 1,5-2,5